Rechenschaftsbericht Vorstand des Jugendringes Landkreis Rostock e.V. HHJ 2023



Das Jahr 2023 war insbesondere für den ehrenamtlichen geschäftsführenden Vorstand ein sehr herausforderndes Jahr. Mit einem Stellenaufwuchs auf drei Stellen waren viele verwaltungstechnische Abläufe für Mittelverwaltung und Mitarbeiterführung zu bewältigen. Diese Situation hat sich mit dem Ausscheiden von Antje Helm -Michalek ab 1. August 2024, wegen Aufnahme einer hauptamtlichen Tätigkeit beim Jugendring als Beteiligungsmoderatorin, noch weiter verschärft.

Inhaltliche Vereinsarbeit Jugendring

Gestartet sind wir am 11.März. Wir präsentierten uns als Jugendring beim 2. Fördermittel-Tag im Landkreis Rostock. Wir stellten dort u.a. unseren Jugendfonds den etwa 100 anwesenden Vereinen und Initiativen vor und konnten so direkt einige Adressaten dafür erreichen.

Am 1.4.2023 fand unsere zweite **Zukunftswerkstatt** in Groß Schwiesow. Dort haben wir uns über unsere weitere inhaltliche Arbeit ausgetauscht. Unterstützt wurden wir dabei von unserem Beteiligungsmoderator des Landkreises Rostock, Jan Schöpe. Ein besonderer Schwerpunkt war die Herausarbeitung der Tätigkeiten für eine hauptamtliche Stelle im Bereich der Vereinskoordination.

Es wurden konkrete Arbeitsschwerpunkte im Bereich der Unterstützung ehrenamtlicher Strukturen im Landkreis Rostock entwickelt. Neben der Fortbildung dieser ehrenamtlich Tätigen war und ist die Vernetzung dieser untereinander ein wichtiges Thema.

Daraus entstand ein konkreter Förderantrag "Ehrenamt braucht Rat und Tat" bei der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, der im Jahr 2024 umgesetzt wurde.

Ein weitere besondere Herausforderung war für uns die Entwicklung eines Konzeptes für eine hauptamtliche Personalstelle- Vereinskoordinator-, welche langfristig die Arbeit im Verein professionalisieren und den ehrenamtlich tätigen Vorstand entlasten soll. Hierbei war es die besondere Herausforderung, auf der einen Seite unsere Ziele laut Satzung und unsere Ergebnisse aus der Zukunftswerkstatt gut abzubilden und auf der anderen Seite die Anforderungen der Verwaltung des LK Rostock an uns als Jugendring damit zu verbinden.

Es ist uns gelungen, in vielen Gesprächen mit der Verwaltung des Landkreises auf unterschiedlichen Ebenen für unser Anliegen Unterstützung zu erhalten. Es wurden HH-Mittel für eine solche hauptamtliche Stelle im Haushalt 2024 und auch schon für den neuen Doppelhaushalt 2025/26 eingeplant. Langfristig streben wir jedoch hier eine Mischfinanzierung (Stiftungsgelder, Spenden, Sponsoring) für diese Stelle an, damit wir unabhängiger von den öffentlichen Zuschüssen des LK Rostock werden.

Bei der Ehrenamtsstiftung M-V konnten wir uns erfolgreich um eine **Förderung aus dem Soforthilfeprogramm des Landes M-V** bewerben und uns **technische Ausstattung** für die digitale Vereinsarbeit fördern lassen.

Unsere **Online Präsenz** konnten wir auch im Jahr 2023 weiter ausbauen. Auf Instagram haben wir aktuell über 400 Follower und stellen immer wieder fest, dass wir insbesondere unsere jüngere Zielgruppe hier auch sehr gut erreichen. Laut Statistik (Dashboard) von Instagram hatten wir alleine in den letzten 3 Monaten über 10.336 Aufrufe.

Durch Unterstützung aus dem Förderprogramm "Demokratie Leben" konnten wir zum Jahresende ein neues Logo erarbeiten lassen, welches nun auch die Farben des LK Rostock enthält und besser lesbar ist als unser erstes Logo. Für das Jahr 2025 streben wir eine professionelle Überarbeitung unserer Webseite an. Unsere jetzige Webseite bietet wenig Gestaltungsmöglichkeiten und wenig Raum, um unsere eigenen Projekte zu präsentieren. Hierzu sind wir bereits auf der Suche nach einer geeigneten Förderung.

Ein besonderes Projekt im letzten Jahr war für uns die **Jugendkonferenz – kurz JuKo- in Teterow** am 9. September. Gemeinsam mit der ZWK des LK Rostock und den PfD des LK Rostock und des Amtes Krakow am See / Mecklenburger Schweiz organisierten wir einen bunten Beteiligungstag für junge Menschen im LK Rostock. Ein wesentlicher Faktor, der zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrug, war die Organisation einer Sternfahrt für die jungen Teilnehmer aus dem gesamten LK.

Wir organisierten sechs Busse, welche alle Teilnehmer auf unterschiedlichen Routen quer durch den gesamten ländlichen Raum abholten und wieder zurückfuhren. Damit wurde durch uns ein wesentliches Hemmnis, nämlich die mangelnde Mobilität von jungen Menschen im ländlichen Raum, abgebaut. Hierfür haben wir uns um eine größere Spende von der Peter-Jensen-Stiftung bemüht und Fördergelder beim LK Rostock beantragt.

Im Bereich der **Kinder- und Jugendbeteiligung** haben wir im Jahr 2023 das Konzept zur Umsetzung der Kinder- und Jugendbeteiligung im Landkreis Rostock inhaltlich weiter mit der besetzten **Modi - Stelle** umgesetzt. Es erfolgte hierfür eine Antragstellung beim

Landesjugendring MV e.V., um Mittel aus dem Beteiligungsnetzwerk für den LK Rostock zu akquirieren.

Im Mai konnten wir uns im **Jugendhilfeausschuss** als Jugendring öffentlich vorstellen und auch die bisherige Arbeit der Modi – Stelle präsentieren. Diese Gremienarbeit führte u.a. dann im Juni 2023 zu einer weiteren Beschlussfassung des JHA die Modi - Stelle auch im Jahr 2024 weiter fortzuführen.

Leider haben wir es, nach dem Ausscheiden des Stelleninhabers zum 30.09.2023, nicht geschafft, die Stelle wieder zügig neu zu besetzen. Dies führte insbesondere für den ehrenamtlichen Vorstand dazu, dass einige begonnene Aktivitäten des Stelleninhabers von uns ehrenamtlich fortgeführt werden mussten. Dies betraf insbesondere die **Begleitung und Gründung des Jugendparlamentes** in der Stadt Güstrow und die **fachliche Beratung des Jugendrates** der Stadt Bützow.

Ein wichtiger Partner in unserer inhaltlichen Vereinsarbeit ist für uns die Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Rostock (PfD). Es gibt viele Schnittstellen in der inhaltlichen Arbeit. Somit war es logisch, dass wir als Jugendring als zivilgesellschaftlicher Partner der PfD des Landkreises Rostock aktiv werden. Gemeinsam mit der PfD haben wir hierfür einen Förderantrag zur Einrichtung einer **Koordinierungs- und Fachstelle**, gefördert aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben", eingereicht. Gestartet ist sie im Januar 2023 mit 30 Stunden die Woche und wurde mit Charlotte Hunz besetzt.

Eine weitere Personalstelle konnten wir ebenfalls in Kooperation mit der PfD des LK Rostock für den Bereich "Beratung für Demokratiestärkung" einrichten. Schwerpunkt dieser Personalstelle ist die Zusammenarbeit und Vernetzung von Ansprechpersonen innerhalb der Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft auf Ebene des Landkreises Rostock, des Bundeslandes und des Bundes zusammenzuführen. Ab 1. November konnten wir auch diese Stelle mit Leila Proft besetzen.

Alle drei Personalstellen teilen sich das Büro im Speicher Groß Schwiesow. Punktuell können aber auch weitere Räume im Speicher bei Bedarf mitgenutzt werden.

Jugendfonds der Partnerschaft für Demokratie

Ein weiteres großes Projekt im Jahr 2023 war für uns erneut die Begleitung und Verwaltung des Jugendfonds der PfD des Landkreises Rostock. Dem Jugendring wurden 20.000 € von der PfD für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 auf Antrag gewährt.

Es fanden insgesamt vier Online Auswahlrunden statt. Insgesamt wurden 42 Projekte eingereicht und durch uns gesichtet. 32 Projekte wurden durch den JF- Rat dann ausgewählt. Insgesamt wurden etwa 581 Kinder und Jugendliche im Projektzeitraum 2023 erreicht.

Für den JF-Rat konnten weitere kontinuierliche Mitglieder gewonnen werden. Es nahmen an den jeweiligen Online Treffen durchschnittlich etwa 24 Jugendliche teil. Im Dezember konnten wir erstmals noch ein zusätzliches Präsenztreffen zur Auswertung des Jugendfonds in Bützow durchführen. Hierbei wurden die bestehenden Kriterien für die Projektauswahl durch die Mitglieder des JF- Rates noch weiter präzisiert und praktische Erfahrungen aus dem bisherigen Projektverlauf flossen so in die Fortschreibung des Projektantrages bei der PfD für 2024 mit ein.

Für den Jugendfonds erhielten wir 2023 erstmals auch eine geringfügige zusätzliche finanzielle Unterstützung durch die PfD. Bis zu 5 Stunden wöchentlich konnten wir auf diese Weise für die Begleitung des Jugendfonds finanzieren. In der Praxis haben wir jedoch festgestellt, dass der zeitliche Aufwand für die Mittelüberwachung, Weiterleitung und Abrechnung weitaus höher ist. Insbesondere die Beratung zur Erstellung der Verwendungsnachweise und deren Prüfung nahm deutlich mehr Zeit in Anspruch. Auch hier hat der ehrenamtliche Vorstand sehr gute Arbeit geleistet.

Gremienarbeit:

Der Jugendring hat an den Treffen des Landesrates der Stadt- und Kreisjugendringe in M-V

regelmäßig teilgenommen. Ebenso an verschiedenen NW- Treffen der Enquete Kommission

"Jung sein in M-V". Durch die besetzte Modi Stelle konnten wir auch eine Vertretung von

Januar bis September 2023 in den monatlichen Treffen des Beteiligungsnetzwerk M-V

sicherstellen.

Der Vorstand hat sich im Jahr 2023 sieben Mal getroffen. Die Treffen fanden alle in Präsenz

statt. Zwischenzeitlich gab es häufig kurze Abstimmungstreffen des geschäftsführenden

Vorstandes zu laufenden Projekten, um z.B. Mittelanforderungen fristgemäß vornehmen zu

können.

Die Verwaltung des Jugendamtes hat eine Arbeitsgruppe auf Landkreisebene zum Thema

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ins Leben gerufen. An diesen AG- Treffen haben

wir ebenfalls teilgenommen und inhaltlich mitgearbeitet.

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, insbesondere auch den Vorstandsmitgliedern, für die

konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Die Arbeit im geschäftsführenden Vorstand ist mit

einem erheblichen zeitlichen Aufwand verbunden, den wir versuchen alle gut auf die drei

geschäftsführenden Vorstände aufzuteilen.

Mit der Schaffung der Personalstelle Vereinskoordinator – Bildungsreferent für den LK

Rostock, angesiedelt beim Jugendring, versprechen wir uns hier für die Zukunft aber eine

wirksame Entlastung, um mehr auch strategisch wirksam zu werden.

Dem Rechenschaftsbericht liegt als Anlage eine aktuelle Mitgliederliste bei.

Wilhelminenhof, den 07.11.2024

gez. Dörte Schmidt Vorsitzende gez. Gunnar Quaas Stellvertreter

Anlage zum Rechenschaftsbericht 2023 des JR LK Rostock e.V.

Mitgliederübersicht JR LK Rostock e.V. (Stand November 2024)

- 1. Kreissportbund LK Rostock e.V.
- 2. Filmklub Güstrow e. V.
- 3. KV DRK Doberan c/o JC Papendorf
- 4. KV DRK Güstrow
- 5. Evangelisches Kinder- und Jugendwerk Mecklenburg
- 6. Kinder- und Jugendhilfe- Verbund MV
- 7. AWO Soziale Dienste gGmbH
- 8. SJD Die Falken KV Doberan
- 9. Kreisfeuerwehrverband Rostock
- 10. Schwiesower Freizeit- & Kulturtreff e.V.
- 11. IB Nord
- 12. Lunte e.V.